

# FANTASIE VON ÜBERMORGEN

Text: Erich Kästner  
Musik: Jan Maihorn

**The Count** **Intro**

♩. = 112 Am E<sup>7</sup> Am E<sup>7</sup> Am E<sup>7</sup> Am E<sup>7</sup>

**Vers 1+2**

1.Und

6 Am Dm Am E Am

als der näch - ste Krieg be-gann, da sag - ten die Frau-en: Nein! Und

8 Am Dm Am E Am

schlos-sen Bru-der und Sohn und Mann fest in der Woh-nung ein. 2.Dann

10 F Em Dm C F G C

zo - gen sie in je - dem Land wohl vor des Haupt - manns Haus und

**Inter 4T**

12 Dm Am E Am E

hiel-ten Stö-cke in der Hand und hol-ten die Kerls her - aus.

15 Am E Am E Am E<sup>7</sup>

3.Sie

**Vers 3+4**

18 Am Dm Am E Am

leg - ten je - den ü - bers Knie, der die - sen Krieg be - fahl, die

20 Am Dm Am E Am

Herrn der Bank und In - dus-trie, Mi - nister und Ge - ne - ral. 4.Da

22 F Em Dm C F G C

brach so man - cher Stock ent - zwei und man - ches Groß - maul schwieg. In

**Inter 2T**

24 Dm Am E Am E

al - len Län - dern gab's Ge - schrei und nir - gends gab es Krieg.

**Vers 5**

27 Am E<sup>7</sup> Am Dm Am

5. Die Frau - en gin - gen dann wie - der nach Haus zu

29 E Am Am Dm Am

Bru - der und Sohn und Mann, und sag - ten ihn - en, der Krieg sei aus!

31 (Klatschen der Frauen) Dm Am

Die Män - ner starr - ten zum Fen - ster hin - aus

33 (Stampfen der Männer) E<sup>7</sup> Am

und sa - hen die Frau - en nicht an.

**Solo Coda**

36 Cm G Cm G Cm G Cm G

40 Am E Am E Am E Am E

44 Am Dm Am E Am Am Dm Am E Am

48 F Em Dm C F G C Dm Am E Am